



# Sammlung Theaterzettel

## Die von Hochsattel

Stein, Leo Walther

1907-05-29

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Donnerstag, den 30. Mai 1907.

264

Bechdruck verboten.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Mittwoch, den 29. Mai 1907.

51. Vorstellung im Abonnement B.

Zum ersten Male:

# Die von Hochsattel

Lustspiel in drei Aufzügen von **Leo Walther** und **Ludwig Heller**.  
In Szene gesetzt von Emil Reiter.

### Personen:

Adalbert, Freiherr von Hochsattel . . . . .	Emil Hecht.
Dorothea, seine Frau . . . . .	Hanna v. Rothenberg.
Ulrich, } seine Kinder . . . . .	{ Georg Köhler.
Ehregard } . . . . .	{ Hedwig Stienen
von Rosenstock, geheimer Kommerzienrat . . . . .	Christian Eckelmann.
Rosa, seine Frau . . . . .	Julie Sanden.
Hedwig, deren Tochter . . . . .	Ella Eckelmann.
Adolf Rosenstock, Artillerie-Einjähriger, Rosenstocks Neffe . . . . .	Alfred Möller
Graf Wilms . . . . .	Hans Godeck.
Adler, Theateragent, . . . . .	Alexander Kökert.
Gotthold, Diener bei Hochsattel . . . . .	Gustav Kallenberger.
Fritz, } Diener bei Rosenstock . . . . .	{ Karl Lobertz.
Hans, } . . . . .	{ Felix Krause.
Körnlein Theaterdiener . . . . .	Paul Tietsch.

Ort der Handlung: Eine deutsche Gross-Stadt.

Zeit: Die Gegenwart.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende 9 $\frac{1}{4}$  Uhr.

Nach dem 2. Aufzuge findet eine grössere Pause statt.

### Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitze im 1. Parkett . . . . . Mk. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitze im 2. Parkett . . . . .	„ 2.50 „ „
2., 3. und 4. Reihe . . . . .	„ 5.— „ „	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	„ 3.— „ „	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	„ 2.— „ „	Parterre . . . . .	„ 1.50 „ „
2. und 3. Reihe . . . . .	„ 1.50 „ „	Galerieloge . . . . .	„ —.80 „ „
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	„ 2.50 „ „	Galerie . . . . .	„ —.40 „ „
Logen III. Rang, 2. Reihe . . . . .	„ 1.20 „ „		

**Der Vorverkauf** der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Krömer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billats mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort die an Hoftheaterkasse erbeten.

Donnerstag, den 30. Mai 1907. Im Hoftheater. Festvorstellung.

## Die Räuber.

Anfang 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.